

Zur Theorie des Policy Mix

Inhaltsverzeichnis

1	Einführung	1
1.1	Der Ansatzpunkt	1
1.2	Der Aufbau der Arbeit	4
2	Grundlagen	7
2.1	Zielauswahl und -konkretisierung: Die Stabilisierung	7
2.1.1	Die Stellung der Stabilitätsziele in der Zielpyramide	7
2.1.2	Interne und externe Stabilität - einige Anmerkungen zum Begriffs- inhalt	13
2.1.3	Die hierarchische Beziehung zwischen interner und externer Stabilität	19
2.1.4	Zwischenergebnis	22
2.2	Wirtschaftspolitik und Zahlungs- bilanz	25
2.2.1	Das Meadesche Dilemma	26
2.2.2	Die Struktur einer Lösung	32
2.2.3	Zusammenfassung	53

3	Das Mundell-Modell - Implikationen und Erweiterungen	56
3.1	Das Grundmodell	56
3.1.1	Die Prämissen des Mundell-Modells	56
3.1.2	Die Elemente des Mundell-Modells	62
3.1.2.1	Das interne Gleichgewicht	63
3.1.2.2	Das externe Gleichgewicht	65
3.1.3	Das Policy Mix	68
3.1.3.1	Die Kombination der Gleichgewichtslinien	68
3.1.3.2	Die Lösung des Zuordnungsproblems	74
3.1.4	Zwischenergebnis	82
3.2	Die keynesianische Provenienz	83
3.2.1	Policy Mix im Keynes-System - eine Alternativdarstellung	85
3.2.1.1	Das Gleichungssystem	88
3.2.1.2	Die Gewinnung der ZZ-Kurve	91
3.2.1.3	Der Anpassungsprozeß	97
3.2.1.3.1	Internes und externes Gleichgewicht im Hicks-Hansen-Diagramm	98
	Exkurs: Dezentralisierung - Conditio sine qua non für das 'assignment problem'?	101
3.2.1.3.2	Die Steigungsmaße von IS, LV und ZZ	104

3.2.1.3.3	Diskontinuierliche Anpassung ohne interne Neutralisierung	109
3.2.1.3.3.1	Sequentielle Vorgehensweise	110
3.2.1.3.3.2	Simultane Vorgehensweise	131
3.2.1.3.4	Diskontinuierliche Anpassung bei interner Neutralisierung	141
3.2.1.3.5	Gleitende Anpassung	148
3.2.1.3.6	Zwischenergebnis	156
3.2.2	Zur Interpretation der Isoeinkommens- und der Isozahlungsbilanzlinien im Mundell-Modell	159
3.2.2.1	Güterwirtschaftliches Gleichgewicht	161
3.2.2.2	Monetäres Gleichgewicht	164
3.2.2.3	Außenwirtschaftliches Gleichgewicht	167
3.2.2.4	Zwischenergebnis	175
3.2.2.5	Eine Erweiterung der Mundell-Darstellung	177
4	Zur Kritik des Policy Mix	187
4.1	Modellimmanente Erweiterungen	188
4.1.1	Internationale Kapitalbewegungen: Stock- versus Flow-Theorie	198
4.1.2	Die Berücksichtigung von Preisänderungen im Mundell-Modell	220

4.2	Konzeptorientierte Kritik	227
4.2.1	'Fixed-' versus 'flexible-targets'-Ansatz	227
4.2.1.1	Grundlagen der Kontroverse	227
4.2.1.2	Der Optimierungsansatz	230
4.2.1.3	Kritische Betrachtung der Bausteine des 'optimizing approach'	243
4.2.1.3.1	Zum Ansatzpunkt der Kritik an der Tinbergen-Mundell-Lösung	243
4.2.1.3.2	Nichtlinearität der Ziel-Mittel-Beziehungen - ein Allheilmittel?	246
4.2.1.3.3	Zum Problem der 'richtigen' Formulierung der gesellschaftlichen Wohlfahrtsfunktion	252
4.2.1.4	Zwischenergebnis	257
4.2.2	Grenzen des Policy Mix	260
5	Schlußbetrachtungen 2	276

Literaturverzeichnis

284